Die Künste zwischen Bildung und Ausbildung

Eine Tagung der Hochschule der Künste Bern

Samstag 26. September 2009, 9-16.30h

HKB/Kaserne, Grosser Konzertsaal Papiermühlestrasse 13d, Bern

Berner Fachhochschule Haute école spécialisée bernoise Hochschule der Künste Bern

hkb.bfh

In der kulturpolitischen Debatte um das neue Kulturförderungsgesetz ist die Vermittlung von Musik, Bildender Kunst, Tanz, Literatur und Theater aus dem Schatten der kulturellen Produktion getreten. Viele Museen, Konzertveranstalter und Schauspielhäuser begleiten ihre Produktionen jedoch schon seit einiger Zeit mit Bildungs- und Vermittlungsangeboten und sprechen damit ein breiteres Publikum an. Auf der Volksschulstufe wird der herkömmliche Musik-, Bewegungs- und Kunstunterricht vermehrt durch Projekte mit Künstler/innen und Talentförderungsprogrammen ergänzt. Musikschulen, Konservatorien, Tanz- und Theaterstudios sowie Jugendkunstschulen ergänzen seit jeher die staatlichen Ausbildungen. Auch die Hochschulen haben mit einem Ausbau ihrer Aus- und Weiterbildungsangebote im Bereich der Kunst- und Kulturvermittlung reagiert.

Im Rahmen des Symposiums «Die Künste zwischen Bildung und Ausbildung» lädt die Hochschule der Künste Bern HKB zu einer Standortbestimmung ein. Wo werden die Künste gelehrt und vermittelt? Mit welchem Auftrag und welchen Zielen? Wer sollen die Ausbildner und Vermittlerinnen sein? Sind die Künste überhaupt vermittel- bzw. lehrbar?

bitte frankieren

Hochschule der Künste Bern MA Music Pedagogy

Andrea Ferretti Zwahlen Papiermühlestrasse 13a 3000 Bern 22

ab 9.00 – 9.15	Programm 26. September 2009
	Eintreffen der Teilnehmer/innen
	Gedankengarderobe mit Studierenden des MA Art Education
9.15 – 9.30	Begrüssungen: Felix Bamert und Dr. Barbara Bader, Organisation des Symposiums
	Dr. Barbara Mauck, Fachbereichsleiterin Gestaltung und Kunst
9.30-9.45	Rückblick und Manifest der Tagung «Die Künste in der Bildung», 2007 Elisabeth Danuser und Peter Truniger, Zürcher Hochschule der Künste
9.45-10.30	Inputreferat: Kulturvermittlung, eine historische Perspektive Prof. em. Dr. Wolfgang Zacharias, Kulturrat München mit anschliessender Diskussion, Moderation: Barbara Bader
10.30 – 11.00	Pause
11.00 – 11.45	Inputreferat: Musikvermittlung als Partizipation Prof. Dr. Maria Spychiger, Universität Frankfurt mit anschliessender Diskussion, Moderation: Felix Bamert
11.45 – 12.30	Inputreferat: Kulturvermittlung und Kulturpolitik Pius Knüsel, Direktor Pro Helvetia mit anschliessender Diskussion, Moderation: Felix Bamert
12.30	Mittagessen (auf Voranmeldung an der HKB)
14.00 – 15.30	Roundtable-Diskussionen zwischen Expert/innen unterschiedlicher Fachrichtungen und den Symposiums-Teilnehmer/innen zu sechs spezifischen Themenbereichen
	Roundtable 1: Spezialfall Begabungsförderung mit Elisabeth Danuser (Musik & Bewegung), Andrea Loux (Kunst), Maria Spychiger (Musik), Rudolf Meyer (Talentförderung Hofwil), Daniel Rothenbühler (Literatur), u. A.
	Roundtable 2: Die Künste in der Lehrer/innenbildung mit Beat Hofstetter (Musik), Jürg Jaberg (Gestaltung & Kunst), Peter Truniger (Kunst), Madeleine Salzmann (EDK), Roland Schaub (LBG), Elisabeth Stuck (Literatur), Catherina Ziessler (Gestaltung & Kunst), u. A.
	Roundtable 3: Kunstvermittlung / Vermittlungskunst Jacqueline Baum (Kunst), Ursula Jakob (Kunst), Johanna Schwarz (Kunst), Barbara Weber (Musik), u. A.
	Roundtable 4: Bildungswert der Künste mit Ursula Bachman (UNESCO-Kommission), Hector Herzig (Musik), Ruth Kunz (Kunst), Barbara Mauck (Kunst), Christoph Reichenau (ERZ), Jürg Lanfranconi (Musik), Wolfgang Zacharias (Kunst), u. A.
	Roundtable 5: Lehr- und Vermittelbarkeit der Künste mit Immanuel Brockhaus (Musik), Marie Caffari (Literatur), Carsten Eckert (Musik), Kathrin Herbold (Kunst), Heinrich Lüber (Kunst), Leonie Stein (Tanz/Theater), Katrin Zimmermann (Literatur), u. A.
	Roundtable 6: Professionalisierung der ausserschulischen Vermittlungsarbeit
	mit Marianne Burki (Pro Helvetia), Franziska Dürr (Kunst), Stefan Graupner (Kunst), Susanne Kudorfer (Kunst), Carmen Moersch (Kunst), Irena Müller-Brozovic (Musik), Eva Richterich (Pro Helvetia), Mira Sack (Theater), Regula Stibi (Musik), u. A.
15.30-16.00	What remains of the day mit Dr. Roman Brotbeck, Direktor HKB ad interim
16.00	Beschwerdenchor mit Studierenden des Studiengangs Music Pedagogy Abschluss der Tagung
	Konzeption der Tagung: Felix Bamert, Studiengangleiter Music Pedagogy HKB Barbara Bader, Studiengangleiterin Art Education, HKB
Änderungen vo	rbehalten
	Anmeldung / Kosten
	Die Teilnahme an der Tagung ist kostenlos. Eine Anmeldung für die Tagung ist erforderlich bis am 10. September 2009 via Post oder E-Mail an Andrea Ferretti Zwahlen: andrea.ferretti-zwahlen@hkb.bfh.ch
	Name:
	Institution:
	Adresse:
	E-Mail:
	Roundtable (1. Priorität):
	Roundtable (2. Priorität):
	Gemeinsames Mittagessen: O ja O nein
	Unterschrift: